

Erzbischöfliches Generalvikariat Hauptabteilung Personal und Verwaltung Referat Personalverwaltung Postfach 1480 33044 Paderborn

## Anzeige der beabsichtigten Aufnahme einer Nebentätigkeit gegen Entgelt (§ 10 KAVO)

1. Mitarbeiter*				
Name, Vorname				
Geburtsdatum Abteilung/ Referat/ Ein- satzstelle				
Stellenbezeichnung				
Beschäftigungsumfang				
Direkter Vorgesetzter			_	
2. Nebentätigkeit				
Art der Tätigkeit				
Beschreibung				
Beginn	(TT.MM.JJJJ)			
Dauer	auf unbestimmte Zeit	befristet bis	<del></del>	
zeitlicher Umfang	Stunden	pro Woche	pro Monat	
Arbeitgeber mit Anschrift				
	ich bin selbstständig (z.B. auf Honorarbasis)			

<sup>\*</sup>Personenbezeichnungen beziehen sich, soweit nicht von der Sache ausgeschlossen, gleichermaßen auf Männer und Frauen.

Die Tätigkeit wird (auch) für das Erzbistum	bzw. für / in Einrichtungen des Erzbistums erbracht.
Ja ( <i>bitte erläutern</i> )	Nein
Sonstiges:	
Ich versichere,	
<ul> <li>dass die Nebentätigkeit nicht zu e beitsleistung führt,</li> </ul>	einer Beeinträchtigung meiner vertraglich geschuldeten Ar
<ul> <li>dass ich die Nebentätigkeit aussch</li> </ul>	ließlich außerhalb meiner Dienstzeit ausüben werde, enstgebers (Einrichtungen, Personal, Material) für die Aus uch nehmen werde
	nfang, Inhalt sowie die Beendigung der Nebentätigkeit um
gefügt. Mir ist bekannt, dass die Beurteilu Hauptabteilung Personal und Veraltung ob	die Bestandteil der Anzeige ist, habe ich in der Anlage bei ung der Zulässigkeit der Nebentätigkeit ausschließlich de bliegt, die diese anhand meiner Angaben und der Stellung d. Eine etwaige Voreinschätzung meines Vorgesetzten is
(Ort, Datum)	(Mitarbeiter)

## Stellungnahme des Vorgesetzten zur Nebentätigkeitsanzeige

lun	merkung: Die Beurteilung der Zulässigkeit der Nebentätigkeit obliegt ausschließlich der Hauptabtei- ig Personal und Verwaltung, die diese anhand der Angaben des Mitarbeiters und Ihrer Stellung- hme vornehmen wird.	
Na	me, Vorname des Vorgesetzten	
1.	Negative Auswirkungen der Nebentätigkeit auf die Arbeitsleistungen des Mitarbeiters sind voraussichtlich nicht zu befürchten.	
	das ist zutreffend.	
	das ist nicht zutreffend. Begründung:	
2. Die Nebentätigkeit steht im Einklang mit den dienstlichen Pflichten des Mitarbeiters.		
	Ja	
	Nein Begründung:	
	Die Nebentätigkeit ist meines Erachtens mit dem Wesen der Kirche und dem Ansehen des kirchlichen Dienstes vereinbar.	
	Ja	
	Nein Begründung:	
4.	Sonstiges:	
	(Ort, Datum) (Vorgesetzter)	